

Arbeitsbuch Monet

ein Projekt für die Klassen 3-5

„Ich will das Unerreichbare. Andere Künstler malen eine Brücke, ein Haus, ein Boot und das war`s. Ich dagegen will die Luft malen, die die Brücke, das Haus, das Boot umgibt, die Schönheit der Luft, die diese Objekte umgibt und das ist nichts Unmögliches.“

Claude Monet

Claude Monets Werke veränderten die Kunstgeschichte und ebneten den Weg in die moderne Malerei. Monet war ein bedeutendes Mitglied der Gruppe der Impressionisten und einige seine Werke zählen zu den wichtigsten Bildern dieser Stilepoche.

Angeboten werden 14 Arbeitsblätter in Bunt- oder in Graustufen, die als Arbeitsbuch bearbeitet werden können. Die Arbeitsblätter führen die Kinder an das Werk Monets heran und beinhalten weitere großformatige Arbeitsaufträge aus dem Bereich „farbiges Gestalten“. Wo sinnvoll, gibt es Lösungsseiten zur Selbstkontrolle.

Das Arbeitsbuch kann auch im Rahmen einer Werkstattarbeit selbstständig von den Kindern erarbeitet werden. Wer diesen offenen Zugang mag und realisieren möchte, findet einen Laufzettel für die Hand der Kinder. In diesem Fall ist es sinnvoll, die farbigen Seiten zu laminieren und jeweils zweifach anzubieten.

Die Arbeitsblätter können auch sehr gut als Monet-Projekt eingesetzt werden, denn sie verbinden die Lernbereiche Bildbetrachtung, sinnerfassendes Lesen, freies Schreiben und „farbiges Gestalten“.

Für einen bunten Bildertisch oder die Bildbetrachtung im Klassenverband haben wir alle auf dem Arbeitsblatt verwendeten Bildbeispiele in einem Bilderordner in hoher Auflösung abgespeichert.

Die Seiten müssen lediglich noch ausgedruckt werden.

Inhalte der Arbeitsblätter

Claude Monet – die Kindheit 1

Arbeitsbuch: Informationen zur Kindheit des Künstlers, Fragen zum Text.

Claude Monet – die Kindheit 2

Arbeitsbuch: Monets Karikaturen – Erarbeitung der Begrifflichkeit

Gestaltungsangebot: Zeichne eine eigene Karikatur!

Claude Monet – die Jugend

Arbeitsbuch: Informationen zur Jugend des Künstlers, Fragen zum Text.

Arbeitsbuch: Bildbetrachtung „Frühstück im Grünen“ von Édouard Manet

Gestaltungsangebot: Male mit Wachsmalstiften, was du gerne mit deinen Freunden unter freiem Himmel tust!

Claude Monet – Hinwendung zum Impressionismus

Arbeitsbuch: Informationen zur impressionistischen Malerei

Gestaltungsangebot: „Meeresbild“ - Male ein bewegtes Meer in unterschiedlichen Blautönen mit weißer Wellengischt! Arbeite wie ein Impressionist, setze Pinselstrich an Pinselstrich. Tupfe die weiße Gischt!

Claude Monet – harte Jahre

Arbeitsbuch: Informationen zur Armut Monets und zur Erfolglosigkeit seiner Kunst

Arbeitsbuch: Versetze dich in Monets Lage, schreibe als Monet einen Brief an einen Freund oder eine Freundin! Schütte ihm oder ihr dein Herz aus!

Claude Monet und seine Frau Camille

Arbeitsbuch: Informationen zu Monets erster Liebe

Gestaltungsangebot: „Himmel“ - Schwammdruck und Pinseldruck

Claude Monet – erste Erfolge

Arbeitsbuch: Informationen zur Lebensphase

Gestaltungsangebot: „Eisenbahn“ – Malerei, Pinseldruck und Strichtechnik

Claude Monet – Reisebilder

Arbeitsbuch: Informationen zur Schaffensphase

Gestaltungsangebot: „Das Parlament von London“ - Farbe auf Wachs

Seerosenbilder und der Garten von Giverny

Arbeitsbuch: Informationen zur Schaffensphase

Gestaltungsangebot: „Seerosen“ – Farbtonmischung und pastöser Farbauftrag

Claude Monet - Lebensdaten

Arbeitsbuch: Wichtige Stationen im bewegten Leben des Claude Monet

Spielt in Partnerarbeit Journalist oder Journalistin und Monetexperte beziehungsweise Monetexpertin! Stellt euch abwechselnd kluge Fragen zum Leben Monets und beantwortet sie mit und ohne dieses Arbeitsblatt!

Quellenangaben

Claude Monet und der Impressionismus

ein Arbeitsbuch für kleine Künstler



„Ich will das Unvollkommene. Andere Künstler malen eine Brücke, ein Haus, ein Boot und das war's. Ich dagegen will die Luftmalerei, die die Brücke, das Haus, das Boot umgibt, die Schiffe an der Luft, die diese Objekte umgibt und das ist meine Kunstgattung.“

Claude Monet

Claude Monet – die Kindheit 1

Claude Monet wurde am 14. November 1840 in Paris, der Hauptstadt Frankreichs, geboren. Das ist etwa 170 Jahre her. Als Monet sechs Jahre alt war, zog er mit seiner Eltern in die Hafenstadt Le Havre, wo er seine Kindheit verbrachte.

Monet liebte die Bäume, die Schiffe und das Meer. Am liebsten schifft er im Hafenbereich, da seine Umgebung erkrankt wurde. Monet hatte aber keine Freude an der Schule und hielt sich lieber an den Klippen am Meer auf. Im Unterricht zeichnete Monet Karikaturen von Schülern und Lehrern.

Karikaturen sind karisch überzeichnete Bilder von Menschen oder Tieren. Karikaturen zeigen das Besondere eines Menschen, das, was typisch für ihn ist und manchmal ist die Aussage nicht nett. Monets Karikaturen waren so ansprechend, dass sie im Schulfenster des einzigen Lehrers in Le Havre ausgestellt wurden. So war Monet im Alter von 15 Jahren in der ganzen Stadt Le Havre als Karikaturist bekannt. Er erhielt sogar Zeichenaufträge, für die er Preise von 20 Francs erhalten konnte.

1. Kennst du das ausrechnen? Vor wie vielen Jahren wurde Claude Monet geboren? (Benutze ein Schreibpapier für deine Rechnung)
2. In welcher Stadt verbrachte Monet seine Kindheit?
3. Wie nennt man einen Menschen, der Karikaturen zeichnet?
4. Wo wurden die Karikaturen ausgestellt?

malen

Claude Monet – die Kindheit 2



Claude Monet
Karikatur des Notars Léon Wurchon,
etwa 1895/1896

Monet hat hier zwei Karikaturen. Ein Notar ist eine Art Rechtsanwältin, der beide Parteien vertritt, die in Meinungsverschiedenheiten sind. Dabei ist er absolut neutral. Der Notar prüft die Autographen von Leuten, unterschreibt zwischen den Parteien und ihre Unterschriften.

5. Welche Eigenschaften des Namens hat Claude Monet auch in seiner Karikatur überzeichnet dargestellt?

Diese Karikatur heißt „Charlyz Tante“ und ist von Alfred Brion aus dem Jahr 1893.

Diese Tante dürfte eine Verwandte von Monet gewesen sein. Wahrscheinlich war sie eine Person, die sich durchsetzen konnte. Das Lächeln deutet an, dass sie sicher sehr zufrieden mit sich selbst war und wahrscheinlich gerne bestimmte, als es langweilig.



6. Zeichne eine eigene Karikatur zu einem Mitschüler, einer Mitschülerin oder zu einem Lehrer bzw. einer Lehrerin. Versuche nicht, wen du karikieren bist, wenn du fertig bist, wer hier karikiert wurde!

malen

Claude Monet – die Jugend



Claude Monet
1862/1866
„Das Frühstück in Sèvres“

Das Bild ist nicht authentisch erhalten. Hier sieht man nur das Witzbild des Originalwerkes.

Auch das unbekanntes Landeshofmalerei Eugène Boudin (1824-1898) geliebt. Monets Karikaturen und er mit dem jungen Künstler zur Landschaftsmalerei. Boudin malte die beiden unter Freizeit. Hier sind Landschafts- und Meeresbilder und Monet lernte viel von Boudin.

Im Jahre 1855 ging Monet gegen den Willen seiner Mutter nach Paris, um dort Malerei zu studieren. Zu dieser Zeit malte Monet mit Landschaften, Landschaften und Szenen aus dem bürgerlichen Alltag (z.B. unter Freizeit). Er lernte berühmte Maler wie Pierre-Auguste Renoir, Édouard Manet, Camille Pissarro und Alfred Sisley kennen. Auf einer gemeinsamen Ausstellung präsentierte Monet seine ersten Bilder.

1. Wer hat Claude Monet dazu, sich der Landschaftsmalerei zuzuwenden?
2. Wie alt war Monet, als er nach Paris ging?
3. Mit wem hatte Monet eine erste Ausstellung?

malen



Édouard Manet
1865
„Das Frühstück im Grünen“

Warum ist bei Manet so stark beeindruckt, dass einen zigarren „Pfeifenstiel im Grünen“ raucht.

4. Wo befinden sich die Menschen auf dem Bild?

5. Was tun die Menschen? Womit beschäftigen sie sich?

6. Welche Nahrungsmittel kannst du erkennen?

7. Édouard Manet hat dieses Bild im Jahr 1865 dem Pariser Salon zur Ausstellung an. Es wurde jedoch von den 10 Juratoren strikt abgelehnt. Warum nicht?

8. Male mit Wasserfarben, was du gerne mit deinen Freunden unter freier Himmel tust!

nielkno

Claude Monet - Hinwendung zum Impressionismus



Das Ziel der impressionistischen Malweise ist es, das bewegte Spiel von Licht und Schatten einzufangen. Die verschiedenen Farbtöne werden nicht auf der Palette fertig gemischt, sondern durch Farbmengen erzeugt, die sich zu bestimmten Farbeindrücken erst im Auge der Betrachter zusammenfügen. Aus der Nähe betrachtet mischen sich Töne und Mischfarben in neuen Farben an und lassen die Mischung der Farben dem Auge des Betrachters um der Ferne. Das Objekt ist somit fast immer völlig in das Hintergrund. Wesentlich für die impressionistische Malerei sind die Verwendung von hellen und kräftigen Farben und das Licht, indem der Gegenstand verschwindet.

1. Unterstreiche die wesentlichen Merkmale impressionistischer Malerei im Text!
2. Male ein bewegtes Meer in unterschiedlichen Blautönen mit weißer Wellengradel. Arbeite wie ein Impressionist, setze Pinselstrich an Pinselstrich. Tuße die weisse Gradel!

nielkno

Claude Monet - harte Jahre



Claude Monet
1873
Sonnenaufgang

In Frankreich wurde in 5 Jahre gemacht. Bildern entstanden unter Verwendung dunkler Farben bei unvorstellbarer Belichtung. Die Impressionisten hingegen verhielten ihre Axtler und bezogen sich in die freie Natur, um die raschen Veränderungen des Lichts möglichst wirkungsvoll und direkt einfangen zu können. Das breite Publikum des 19. Jahrhunderts konnte jedoch mit den impressionistischen Bildern nicht viel anfangen. Kunstkritiker und die Öffentlichkeit hatten für diese Art von Malerei nur ein Lächeln übrig. Der Kritiker Louis Leroy beschimpfte Claude Monet sogar. Er nannte ihn einen Künstler der "flüchtigen Augenblicke" und unterstellte ihm die Oberflächlichkeit. Monet und seine Freunde galten als eigenartig. Die Bezeichnung „Impressionist“ geht als Beschimpfung, Daniels ließ sich kein Bild verkaufen und Monet litt unter großer Armut. Um seine junge Familie zu versorgen - sein Sohn Jean kam im Jahre 1867 zur Welt - musste er sich oft Bild von Freunden und Bekannten ausleihen.

1. Claude Monet hat viele unveröffentlichte Briefe an seine Freunde und seine Frau geschrieben. Versetze dich in die Lage Claude Monets! Schreibe als Monet einen Brief an einen Freund oder eine Freundin! Schreibe ihn anders als dem Herz aus!

nielkno

Claude Monet und seine Frau Camille



Claude Monet
1866
Der Spaziergang, Frau mit Sonnenschirm

Monet hat Claude Monet (1840-1926) so oft gemalt wie seine erste Frau Camille Doniau, die ihr seit 1866 Modell stand und zwei Söhne schenkte. Viele Bilder zeigen Camille in blühenden Gärten, am zentralen Strand und auf laufflüchtenden Wegen. 1873 kam Monets Bruder John Michael zur Welt. Diese zweite Schwangerschaft schwächte jedoch Camilles Gesundheit. Die Familie lebte zusammen mit den Parallelerstraße, die sechs Kinder hatte. Die Mutter Alice Hoschede pflegte Camille bis zu ihrem Tod im Alter von 32 Jahren. 1874 malte Monet seine Camille, aus ihrem Mal. Ein Schicksal aus Licht legt sich über das Gesicht von Frau auf dem Totenbett. Das Ölgemälde "Der Spaziergang" zeigt Camille und ihren Sohn Jean. Camille steht auf dem erhöhten Punkt eines Hügel und hebt sich vor der im lockeren Pinselstrichen gemalten, hellblauen, mit weißen Wolken bedruckten Himmelstmosphäre da.

1. Schwere Druck - Drucke mit wenig Farbe und viel Wasser - einen hellblauen Himmel!
2. Gemalte mit dem Pinsel in Weiß- und Selbsttonen eines Wolkenlandschaft!



nielkno

Claude Monet - erste Erfolge

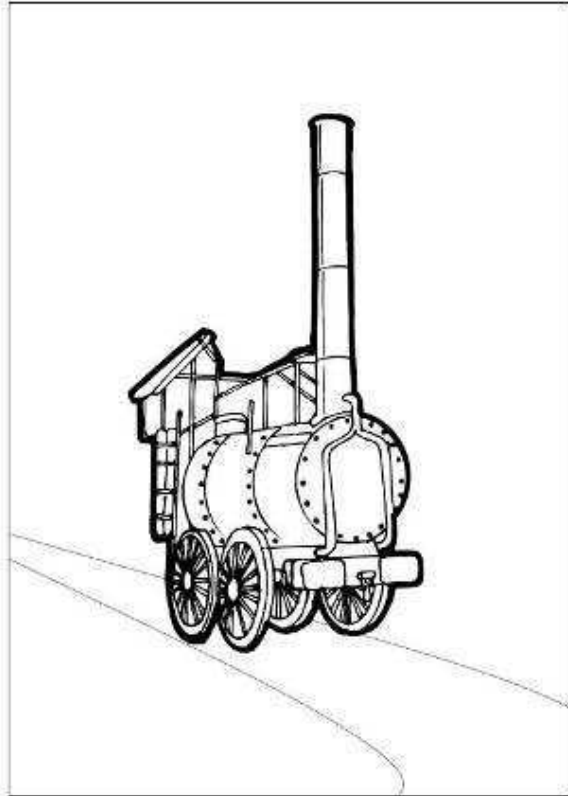
Claude Monet
1877
Bahnhof Saint Lazare in Paris
Akkurat eines Tages



Monet begab sich auf viele Reisen, die ihn nach Südfrenkreich, England, Holland, Norwegen, Spanien und Italien führten. Er malte mehrere Bilder mit Eisenbahnen, eine neuen Erfindung, welche den europäischen Arbeitern und Kleinbürgern Ausflüge in die Vororte von Paris ermöglichte. Dieser often malte Monet Eisenbahnen, indem er das Licht und seine Wirkungen untersuchte. 1870 lernte er in London den englischen Kunstverständer Paul Durand-Ruel kennen. Dieser kaufte ihm viele Bilder ab und erreichte ihn im Jahre 1883 eine Einzelanstellung, so dass Monet nach und nach berühmt wurde. Anerkennung fanden seine Gemälde in dem Werk des Gemaldestroben der Pappey und der Kathedrale von Rouen. Mit der letzten Bildwerke am Kathedrale von Rouen gelang ihm endlich der Durchbruch.

1. Beachte die Eisenbahn in Schwarz- und Grautönen!
2. Male die Schienen in Braunton! Zum Hintergrund werden die Abstände zwischen den Häusern immer kleiner!
3. Als jeder noch mit dem Pinsel gedruckt! Drucke mit einem breiten Hauptpinsel den Dampf in unterschiedlichen Spure. (Weiß-, Blau- und Schwarzstrichungen)
4. Im Vordergrund der Schienen kannst du abschließend kleine Büsche in Grautönen zeichnen.

© NIKAO



Claude Monet - Rainbilder

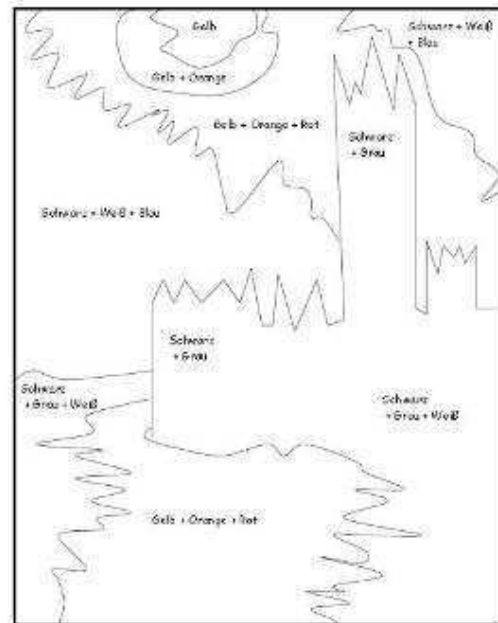


Claude Monet
1904
Das Parlament von London

Während einer Malreise im Jahr 1900 in die britische Hauptstadt London schuf Monet seine größte Bilderwerke. Er malte insgesamt über 100 London-Bilder. Wichtige Motive waren das Parlament von London und die Warte des Bridges. Monet malte auf mehreren Leinwänden gleichzeitig, um die verschiedenen und wechselnden Lichtverhältnisse festzuhalten. Das Bild aus den 1904: Das Rathaus von London aus dem Jahr 1904 zeigt das Gebäude in der Abenddämmerung. Das Bild ist bestreut von dunklen Flecken, darunter leuchtende Streifen in Orange-, Gelb- und Rottönen entgegensteht. Monet malte nicht nur die Sonne, sondern auch im Licht, das sich auf der Themse spiegelt. Auf die London-Bilder regnete die Kritik sehr hart und die konnten zu hohen Preisen verkauft werden.

1. Male die Regenbahn Vorgabe mit Wasserstrichen aus! Setze kräftige Farbstiche aneinander!
2. Übermale dein Bild mit schwarzen Wasserfarben! Besetze einen breiten Hauptpinsel, nimm wenig Farbe und viel Wasser!

Was ist passiert?



© NIKAO

Seerosenbilder und der Garten von Giverny



Claude Monet
1906
Seerosen

Nach dem Tod seiner ersten Frau wurde Alice, die zuvor Camille gepflegt hatte, die Betreiberin von Monet. Nach dem Tod ihres Bruders 1891 und dem Ablauf des Trauerjahres im Juli 1892 heirateten die beiden. Monet zog mit Alice und den Kindern in ein Haus in Giverny, etwa zwölf abgelegenen Werst von Paris. Zusammen mit seiner Familie schuf er ein Gartenparadies mit Blumenbeeten und Teichen. Er pflanzte zahlreiche Pflanzen wie die berühmten Glycerien, die violetten Iris, und die prägnant schimmernde Seerose. Über seinen Seerosenteich ließ er eine japanische Holzbrücke bauen, die er immer wieder malte. Man könnte nun keine Landschaften mehr, sondern „Kühnlandschaften“. Das bedeutet, dass er in Verlebe, Wasserlandschaften ohne Horizont und Himmel malte. Himmel oder Bäume erschienen auf den Bildern nur noch als Spiegelungen Oben! Monets Augen ließen auf Grund einer Erkrankung immer schwächer werden, malte er bis kurz bevor er seinem Tod am 5. Dezember 1926 in Giverny.

1. Zeichne eine Skizze eines Seerosenteichs
2. Standle deine Arbeit fertig. Arbeite mit viel Farbe und wenig Wasser!
 - Wähle die viele Farben!
 - rosa, rot und weiß
 - grün, gelb und blau
 - braun, blau, rot und gelb

© NIKAO

Ergänzung der Klasse 2b

Die Bilder wurden anschließend laminiert und als Platzdeckchen für die Frühstückspause verwendet.



© NIKAO

Claude Monet - Lebensdaten

Claude Monet war einer der Gründerväter des Impressionismus und zählt zu den bedeutendsten französischen Malern. Der Impressionismus war viele Jahre von Hohn und Spott begleitet, bis er schließlich 20 Jahre später endlich Anerkennung erlangte.

Wichtige Stationen im bewegten Leben des Claude Monet

- 1840 Monet wird geboren
- 1846 Monet zieht mit seinen Eltern nach Le Havre
- 1859 Monet zieht nach Paris, um Malerei zu studieren
- 1867 Camille Doncieux bekommt das erste Kind, Monets Sohn Jean
- 1870 Monet heiratet Camille
- 1878 Camille bekommt das zweite Kind, Monets Sohn Michel
- 1879 Camille stirbt und Alice Hoschede kümmert sich um die acht Kinder
- 1883 Monet zieht das Haus in Giverny
- 1890 Monet hat genug Geld, um das Haus zu kaufen
- 1891 Ernest Hoschede, der Mann von Alice stirbt
- 1892 Alice und Monet heiraten
- 1893 Monet kauft das Grundstück für den Seerosenteich
- 1898 Monet zieht immer schlechter
- 1911 Monets Frau Alice stirbt am 19. Mai
- 1916 Monet beginnt mit seiner Seerosenreihe
- 1921 Monets Sehfähigkeit verschlechtert sich
- 1923 Monet wird an den Augen operiert
- 1926 Die Seerosenmalerei sind fertig
- 1926 Monet stirbt am 5. Dezember im Alter von 86 Jahren



1. Suche dir einen Partner! Spielt miteinander „Monet-Experte oder Expertin“ und Journalist beziehungsweise Journalistin! Stellt euch kühle Fragen und beantwortet sie und spürt dabei diese Arbeit toll!

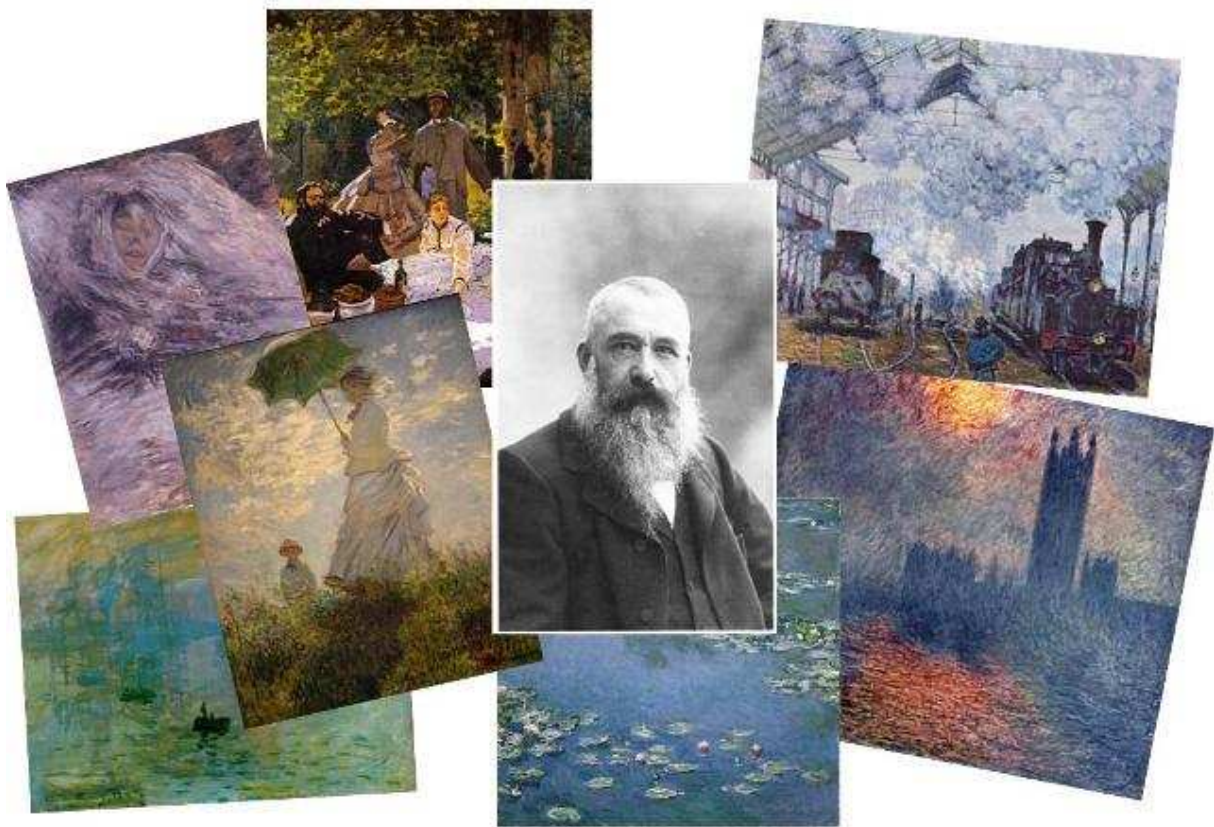
© NIKAO

Werkstatt Monet

Stationenplan 107

Kreuze an!

				
		1892	1898/1906	1926
Claude Monet - die Kindheit 1	Arbeitsblatt			
Claude Monet - die Kindheit 2	Arbeitsblatt			
Claude Monet - die Jugend 1	Arbeitsblatt			
Claude Monet - die Jugend 2	Arbeitsblatt			
Heimendung zum Impressionismus	Arbeitsblatt			
Claude Monet - harte Jahre	Arbeitsblatt			
Claude Monet und seine Frau Camille	Gerichtungsgeber			
Claude Monet - erste Erfolge	Gerichtungsgeber			
Claude Monet - Seerosenbilder	Arbeitsblatt			
Essenbilder und der Garten von Giverny	Gerichtungsgeber			
Claude Monet - Lebensdaten	Arbeitsblatt			



Diesen Artikel erhalten Sie wahlweise als:

- Download (PDF Format)
- CD (PDF Format incl. Erstellungsdatei Word/ Powerpoint)
- Schullizenz – CD

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unseren Liefer- und Versandbedingungen.

ÜBEN MIT SPAß – LERNEN MIT ERFOLG !